

Datenschutzrichtlinie

Freundeskreis der Richard-von-Weizsäcker-Schule e.V.

(letzte Aktualisierung: 04.12.2018)

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

Der Freundeskreis der Richard-von-Weizsäcker-Schule e.V. verarbeitet personenbezogene Daten im Rahmen der Vereins- und Mitgliederverwaltung. Um die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zu erfüllen, Datenschutzverstöße zu vermeiden und einen einheitlichen Umgang mit personenbezogenen Daten innerhalb des Vereins zu gewährleisten, verpflichtet sich der Verein nachfolgender Datenschutzordnung.

§ 1 Allgemeines

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten seiner Mitglieder sowohl automatisiert in EDV-Anlagen als auch nicht automatisiert in einem Dateisystem, z.B. in Form von ausgedruckten Listen. In all diesen Fällen ist die EU - Datenschutz-Grundverordnung, das Bundesdatenschutzgesetz und diese Datenschutzordnung durch alle Personen im Verein, die personenbezogene Daten verarbeiten, zu beachten.

§ 2 Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder

Der Verein verarbeitet insbesondere die folgenden Daten: Vorname, Nachname, Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), Datum des Vereinsbeitritts, ggf. Telefonnummern und E-Mail-Adressen.

§ 3 Datenverarbeitung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Eine Veröffentlichung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit erfolgt nur im Einzelfall und nach ausdrücklicher Zustimmung der Mitglieder.

§ 4 Zuständigkeiten für die Datenverarbeitung im Verein

Verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist der Vorstand nach § 26 BGB. Der Vorstand stellt sicher, dass Verzeichnisse der Verarbeitungstätigkeiten nach Art. 30 DSGVO geführt und die Informationspflichten nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO erfüllt werden. Er ist für die Beantwortung von Auskunftsverlangen von betroffenen Personen zuständig.

§ 5 Verwendung und Herausgabe von Mitgliederdaten und -listen

1. Listen von Mitgliedern oder Teilnehmern werden den jeweiligen Funktionsträgern im Verein (insbesondere Vorstandsmitgliedern, Kassier) insofern zur Verfügung gestellt, wie es die jeweilige Aufgabenstellung erfordert. Beim Umfang der dabei verwendeten personenbezogenen Daten ist das Gebot der Datensparsamkeit zu beachten.

2. Personenbezogene Daten von Mitgliedern dürfen an andere Vereinsmitglieder nur herausgegeben werden, wenn die Einwilligung der betroffenen Person vorliegt. Die Nutzung von Teilnehmerlisten, in die sich die Teilnehmer von Versammlungen und anderen Veranstaltungen zum Beispiel zum Nachweis der Anwesenheit eintragen, gilt nicht als eine solche Herausgabe.

§ 6 Verpflichtung auf die Vertraulichkeit

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein, die Umgang mit personenbezogenen Daten haben (insbesondere Mitglieder des Vorstands, Kassier), sind auf den vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten zu verpflichten.

§ 7 Verstöße gegen datenschutzrechtliche Vorgaben und diese Ordnung

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins dürfen nur im Rahmen ihrer jeweiligen Befugnisse Daten verarbeiten. Eine eigenmächtige Datenerhebung, -nutzung oder -weitergabe ist untersagt und kann geahndet werden.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Datenschutzordnung wurde durch die Mitgliederversammlung am 04.12.2018 beschlossen und ist damit in der vorliegenden Fassung gültig.

Informationspflichten gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO
Freundeskreis der Richard-von-Weizsäcker-Schule e.V.

(letzte Aktualisierung: 04.12.2018)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter

Freundeskreis der Richard-von-Weizsäcker-Schule e.V., Am Maßholderbach 2, 74613 Öhringen, gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB.

2. Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt, da weniger als 10 Personen regelmäßig mit den Daten arbeiten.

3. Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Versenden von Rundschreiben, Abwicklung des Lastschriftverfahrens).

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) in Verbindung mit Artikel 7 DSGVO.

5. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

6. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu

Das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO, das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO, das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird. Zudem besteht das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO.

(<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>)

7. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Datenschutzordnung des Freundeskreises der Richard-von-Weizsäcker-Schule e.V.

Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten nach DS-GVO

Stand 04.12.2018

Verantwortlicher:

Freundeskreis der Richard-von-Weizsäcker-Schule e.V.

Am Maßholderbach 2, 74613 Öhringen

tel 07941 9269-0

1. Vorstand: Herr Moritz Abt

mail freundeskreis@rws-oehringen.de

2. Vorstand: Herr Stefan Zink

website http://de.rws-oehringen.de/rws-wp/?page_id=23

| Verarbeitungstätigkeit | Ansprechpartner | seit | Zweck der Verarbeitung | Kategorie Betroffene | Kategorie Daten | Kategorie Empfänger | Drittlands-transfer | Löschfristen | tech./orga. Maßnahme |
|------------------------|--|----------|--|----------------------|--|--------------------------|---------------------|--|--|
| Mitgliederverwaltung | Kassier Albert Maisborn verwaltung@rws-oehringen.de | 01.01.18 | Verwaltung von Vereinstätigkeiten | Mitglieder | Name, Adresse, Eintrittsdatum, ggf. Austrittsdatum, E-Mail | keine | keine | 2 Jahre nach Beendigung der Mitgliedschaft | IT-Konzept der Schule, Shreddern von Akten |
| Beitragsverwaltung | Kassier Albert Maisborn verwaltung@rws-oehringen.de | 01.01.18 | Vereinsfinanzierung | Mitglieder | Bankverbindung | Sparkasse Hohenlohekreis | keine | 10 Jahre (gesetzliche Aufbewahrungsfrist) | s.o. |
| Einladungsschreiben | Vorstand Moritz Abt freundeskreis@rws-oehringen.de | 01.01.18 | Einladung zu Mitgliederversammlung / Veranstaltungen | Mitglieder | Name, Adresse, E-Mail | keine | keine | 2 Jahre nach Beendigung der Mitgliedschaft | s.o. |

Hinweise:

- Die Einwilligung zur Verarbeitung der Daten kann jederzeit widerrufen werden.
- Es besteht das Recht der Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde: (<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>)